VIJAY KARTHIC | Indien

10. NAME: VIJAY KARTHIC
Staatsbürgerschaft: Indien
Jahr, in dem Folter/Misshandlung begannen:
E-Mail: vijayk_dsp@yahoo.com

1. 8.9.2009 Ich möchte Ihre Aufmerksamkeit auf extreme und entsetzliche Verbrechen lenken, die unter Beteiligung indischer Regierungsbehörden und mit der Komplizenschaft, wenn nicht gar aktiven Beteiligung, zahlreicher anderer Regierungen, Sicherheitsbehörden und/oder dubioser Organisationen begangen werden. Dabei werden gerichtete Energiewaffen und neurologische Waffen gegen wehrlose Menschen eingesetzt. Die Folter erfolgt auf höchst unkonventionelle Weise, sodass eine Anzeige der einzelnen Opfer auf legalem Wege nicht möglich ist. Ich werde rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, am ganzen Körper mit gerichteten Energiewaffen (Millimeterwellen-DEW) angegriffen. Ich spüre drei oder vier Energiestrahlen gleichzeitig, die Schmerzen in meinem Körper verursachen, und die Angriffe auf meine Organe erfolgen scheinbar willkürlich. Ungeachtet meines Aufenthaltsortes und meiner Handlungen werde ich angegriffen. Ich kann die Angriffe durch elektromagnetische Abschirmmaterialien bis zu einem gewissen Grad abwehren. Blockiere ich jedoch die Energie, die ein Organ angreift, wird sie mit erhöhter Intensität auf andere Körperteile verlagert. Oder sie erhöhen die Leistung, sodass die Energie die Schutzschilde durchdringt und mich angreift. Ich werde in allen Lebensbereichen schikaniert. Ich fahre täglich mit dem Zweirad zur Arbeit. Unterwegs kreuzen Beamte einer Polizeibehörde meinen Weg und blockieren ihn fast überall. Ich bin schon oft gestürzt und habe mich verletzt, weil Beamte plötzlich vor meinem Fahrzeug die Straße überquerten. Auch während der Fahrt werde ich häufig von den Beamten stark belästigt, indem sie meinen Weg kreuzen und versperren. Ich wurde sogar von einer Gruppe angegriffen. Ich habe Fotos von der Gruppe gemacht, die mich angegriffen hat. Ich habe Anzeige bei der Polizei erstattet und die Fotos beigefügt, aber es wurden keine Maßnahmen ergriffen. Dies sind nur einige Beispiele meiner Stalking-Erfahrungen. Die Stalker wenden zahlreiche Methoden an, um mich zu verfolgen, und alle sind psychologischer Natur (sie verursachen mehr seelischen als körperlichen Schmerz). Beim Stalking werden immer wieder gerichtete Energiewaffen auf meinen Kopf eingesetzt, um die Bedrohung und den Schmerz zu verstärken. Es herrscht massive Unwissenheit und Geheimhaltung darüber, und Opfer wie ich sind unkontrollierter und nicht anerkannter Folter sowie psychischer und physischer Zerstörung ausgesetzt. Dies wurde bisher weder gemeldet noch öffentlich diskutiert. Weltweit gibt es viele andere, die ähnlicher Folter und Misshandlung ausgesetzt sind – einige von uns erleben die extremsten und totalitären Menschenrechtsverletzungen der Menschheitsgeschichte. Die an uns begangenen Verbrechen sind nicht nur unmenschlich und kriminell, sondern widersprechen auch den Prinzipien und Werten aller großen Religionen und ethischen Systeme – und dennoch wurden unsere Appelle an Regierungsvertreter, Regierungsbeamte, Regierungsbehörden, internationale Organisationen, Menschenrechtsorganisationen, Universitäten, wissenschaftliche und andere Institutionen sowie die internationalen Medien um Gerechtigkeit, Schutz, Hilfe und/oder öffentliche Aufmerksamkeit fast vollständig ignoriert

oder unterdrückt. Für alle, denen Menschenrechte, Freiheit, Demokratie, Privatsphäre, Rechtsstaatlichkeit und alle Aspekte und Grade menschlicher Freiheit, Individualität sowie geistiger und körperlicher Unversehrtheit und Gesundheit am Herzen liegen, sind diese unkontrollierte und verleugnete Technologie sowie Folter und Missbrauch unerträglich! Ihre Aufmerksamkeit und Unterstützung sind dringend erforderlich, um diese Gräueltaten zu stoppen, den Einsatz dieser Technologien zu kontrollieren und zu regulieren und diese extremistischen Elemente vor Gericht zu bringen. Bitte helfen Sie dringend. 31.08.2009. Bitte nehmen Sie mich als Opfer in Ihre Nachricht auf. Beiträge von mir: http://www.fedame.org/phpBB2/search.php?search_author=vijaykarthic 21.11.2009. Ich lebe in Bangalore. Vor einem Jahr wurde ich in Bangalore von den Tätern angegriffen und habe Anzeige bei der Polizei erstattet. Ich habe Fotos der Täter eingereicht, erhielt aber keine Reaktion. Stattdessen wurde ich verhört. Ich bin hilflos und wurde in meinem Haus von meiner eigenen Schwester und meinen Cousins ??verfolgt. Unter dem enormen Druck konnte ich nichts Dramatisches unternehmen. Ich möchte Sie nicht davon abhalten, sich zu registrieren oder Anzeige zu erstatten, aber falls Sie Anzeige erstatten, sind folgende Punkte wichtig: 1. Die Anzeige sollte sich gegen eine Person oder Organisation mit gültiger Adresse richten, gegen die die Polizei ermitteln kann. 2. Die Art Ihrer Anzeige sollte unter einen der Paragraphen des indischen Strafrechts fallen. 3. Sie sollten stichhaltige Beweise vorlegen, die von unabhängigen Fachleuten überprüft werden können. Beachten Sie, dass die Polizei den Tätern manchmal hilft. Die Täter planen ihre Angriffe so, dass sie Gesetzeslücken ausnutzen und Sie entsprechend ihrem Plan angreifen oder überfallen. Es ist schwierig, sie zu verklagen, aber unsere TI-Freunde in Amerika versuchen es. Wenn sie Erfolg haben, wird sich das Leben aller TIs weltweit grundlegend verändern. Bitte teilen Sie mir mit, an wen und was ich die Anzeige senden soll. Ich bin übrigens auch TI und werde rund um die Uhr von DEW, GS und anderen Angreifern schwer attackiert. Alles Gute. Vijay Karthic

---

Revision #1
Created 3 November 2025 05:27:29 by investigatione
Updated 3 November 2025 05:27:46 by investigatione